



ERASMUS-SMS-Studienbericht

Dieser Bericht über Ihre Erfahrungen bietet für das ERASMUS-Programm wertvolle Informationen, die sowohl zukünftigen Studierenden nützen, als auch zur ständigen Verbesserung des Programms beitragen werden. Für Ihre Mitarbeit beim Ausfüllen dieses Fragebogens sind wir Ihnen sehr dankbar.

Bitte senden Sie dieses Formular zu den entsprechenden Fristen (siehe Merkblatt) per E-Mail an die/den ERASMUS-Beauftragte/n Ihrer/es Fakultät/Instituts und an Frau Cornelia Marx, Abteilung Internationales: cornelia.marx@uv.hu-berlin.de

Dauer und Motivation des Studienaufenthaltes

Zeitraum: 15|09|2013 bis 23|05|2014
 Gastuniversität: Trinity College Dublin
 Land: Irland

Motivation: akademische Gründe
 kulturelle Gründe
 Freunde im Ausland
 berufliche Pläne
 eine neue Umgebung
 europäische Erfahrung
 andere:

Um nicht nur objektive Daten von Ihnen zu erhalten bitten wir Sie, uns auch Ihre subjektiven Erfahrungen mitzuteilen. Wir fordern Sie daher auf, unter den folgenden Kategorien Ihre persönlichen Einschätzungen zur Organisation und zum Auslandsaufenthalt darzulegen.

Vorbereitung des Auslandsaufenthalts

Ich habe meine Acceptance letter vom Trinity sehr spät bekommen und musste noch an meiner Bachelorarbeit arbeiten, hatte darum wenig Zeit, um mein Aufenthalt vorzubereiten. Ich kannte Dublin zum Glück schon, also war das nicht so ein großes Problem. Ich habe nur die ganzen Unterlagen zusammengestellt und ein Flug und Hostel gebucht. Eine Wohnung wollte ich dann erst in Dublin suchen.

Anreisemöglichkeiten zum Studienort

Nach Dublin fliegt man von Berlin aus mit Aerlingus oder Ryanair. Die erste Option ist manchmal ein wenig teurer, man kann aber mehr Gepäck mitnehmen. Für Erasmus ist Aerlingus meiner Meinung nach wenigstens für die Anreise eine bessere Option.

Vorstellung der Gastuniversität

In der Woche vor Studienbeginn findet die Fresher's Week statt, in der neue Studenten mehrere Orientierungsveranstaltungen besuchen können, wo ihnen erklärt wird, wie das meiste in der Uni funktioniert. Weiterhin stellen sich in Front Square alle Clubs und Societies vor. Es gibt ca. 150 verschiedene. Davon würde ich die International Society (DUISS) unbedingt empfehlen. Sie machen mehrere Reisen und Ausflüge innerhalb Irlands während der Vorlesungszeit,

entweder für ein ganzes Wochenende oder nur ein Tagesausflug. Weiterhin organisieren sie sehr viele Partys in einem Pub nahe vom Trinity wo man viele internationale Leute kennenlernen kann. Es gibt aber auch ganz andere Societies: von Surf bis zur Historical Society oder alles was man sich vorstellen kann. Es ist die beste Option um Leute kennenzulernen. Um sich einzuschreiben zahlt man um die 2-4€ für das ganze Jahr.

Beurteilung der Lehrveranstaltungen und Lernbedingungen

Es gibt im Trinity vier verschiedene Physikstudiengänge. Ich hatte Kurse aus der Richtung Theoretische Physik und hatte demnach alle Veranstaltungen im Mathe Institut und hatte mit dem Physikinstitut nichts zu tun. Die Vorlesungen sind 50 Minuten lang und auf hohem Niveau, es gibt aber meistens keine begleitenden Übungen. Es werden im Vergleich zur HU weniger Hausaufgaben gegeben, das hängt aber von dem Dozenten ab. Da es mehrere Studiengänge gibt, sind diese viel spezialisierter, so hat jemand der Theoretische Physik studiert wenige Praktika oder Experimentalphysik Vorlesungen. Die Naturwissenschaftliche Bibliothek ist ziemlich klein und hat im Vergleich zum Schrödingerzentrum wenig Auswahl. Da die Klausuren alle im Mai stattfinden, hat man am Ende sehr viel Stress mit lernen und wenig Zeit.

Sprachvoraussetzungen und Sprachkompetenzen

In der Bewerbung muss ein Englischnachweis vorgegeben werden. Um Vorlesungen zu verstehen und in der Uni zurecht zu kommen braucht man ein gutes Niveau. Der Akzent in Irland ist manchmal schwer zu verstehen, man gewöhnt sich mit der Zeit aber daran. Es gibt in der Uni ein Sprachzentrum, in dem man verschiedene Kurse wie beispielsweise "English for Academic Purposes" belegen kann.

Wohnmöglichkeiten und Empfehlungen

Wie oben schon gesagt, habe ich meine Wohnung vor Ort gesucht. Die beste Seite dafür ist daft.ie. Dort findet man alle Wohnungen und Häuser zur Miete. Weiterhin hat die Students Union eine Accomodation Office in der man sich nach Wohnmöglichkeiten erkundigen kann. Die Leute dort sind sehr nett und helfen einem gerne weiter. Viele Leute wohnen in privaten Wohnheimen für die man sich aber sehr früh (März) bewerben muss. Sonst gibt es auch noch die Trinity Halls, wo viele Studenten wohnen. Diese sind jedoch ein wenig weit weg vom Zentrum und viele meiner Freunde haben sich beschwert. Man braucht von dort bis zur Uni um die 30 Minuten zu Fuss. Die Wohnsituation in Dublin ist ziemlich schlecht. Die Häuser sind in einem sehr schlechten Zustand und ein Zimmer ist sehr teuer. Manche Leute teilen sich Zimmer im Zentrum der Stadt, zahlen aber um die 600€ oder mehr. Ich empfehle eventuell ein wenig weiter vom Zentrum zu wohnen (Dublin 6,7,8,4) und sich ein Fahrrad zu besorgen, um in die Stadt zu fahren. Dublin ist eine recht kleine Stadt und man kommt mit dem Rad in weniger als einer halben Stunde überall hin.



Finanzierung und zu berücksichtigende monatliche Ausgaben

Dublin ist eine recht teure Stadt im Vergleich zu Berlin. Wohnen ist teurer, man kann pro Monat schon um die 500€ rechnen, wenn man Gas, Internet und Elektrizität noch hinzuzählt. Einkaufen kann man billig in Lidl oder Aldi, auszugehen ist aber hingegen teuer. Ein Pint kostet immer rund um die 5€. Eine Monatskarte kostet mit der Leap Card wenn man Student ist ca. 80€ monatlich. Es lohnt sich ein Dublin Bikes Ausweis zu besorgen oder sich ein Fahrrad zu kaufen. Sonst läuft man meistens überall hin. Die Erasmusförderung reicht eigentlich nur für die nötigen IKEA Einkäufe im ersten Monat, die Kautions, die man in einigen Wohnungen zahlen muss und wenig mehr. Man sollte im Monat also schon ca. 750€ zur Verfügung haben, Miete einberechnet.

Freizeitaktivitäten

Wenn man Mitglied mehrerer Societies ist, dann wird man sicherlich sehr viele Freizeitsaktivitäten offen haben. Seien es Reisen durch Irland, Partys im Pubs oder alle möglichen Sportarten gibt es immer was zu tun. Ich bin selber Tänzerin und habe darum in meiner Freizeit mehrere verschiedene Trainings besucht. Hierfür empfehle ich DanceHouse in Dublin 1. Die Uni hat auch ein riesiges Sportscenter wo man kostenlos immer rein kann. Es hat eine Kletterhalle, normales Fitnessstudio, Schwimmbad und Sauna. Weiterhin kann man in der Nähe von Dublin zahlreiche Ausflüge nach Nachbardörfern machen. Howth, Dun Laoghaire und Bray sind die berühmtesten davon.

und darüber hinaus? (Allgemeines Fazit)

Zusammenfassend freue ich mich sehr ein Erasmus in Dublin gemacht zu haben. Von der akademischen Seite her ist es sehr interessant neue Richtungen und Vorlesungsformen kennenzulernen und auch neue Dozenten. Das Trinity College ist eine sehr schöne Uni und man hat im Vergleich zur HU ein richtiges Campusgefühl, welches mir sehr gefallen hat. Es gibt viel Unterstützung für ausländische Studenten und alles ist gut organisiert. Dublin ist eine tolle Stadt und ein sehr begehrtes Erasmusziel, man lernt Leute aus aller Welt kennen und schließt sehr schnell gute Freundschaften. Weiterhin ist Irland ein tolles Land zum reisen und hat tausend Ecken, die man unbedingt sehen muss.

Ich bin damit einverstanden, dass dieser Teil gegebenenfalls durch die Abteilung Internationales der Humboldt-Universität zu Berlin veröffentlicht wird.

X ja nein

Information und Unterstützung

Wie erhielten Sie Informationen über den Lehrplan bzw. allgemeine Informationen über Ihre Gasthochschule?



- Fakultät/Institut der Humboldt-Universität zu Berlin
 Abteilung Internationales der Humboldt-Universität zu Berlin
 Gasthochschule
 Internet
 andere:

Wie bewerten Sie die Vorbereitung Ihres ERASMUS-Aufenthaltes durch das ERASMUS-Büro/durch Ihren/Ihre Koordinator/in?
 (Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

- 1 2 3 4 5

Was wurde Ihnen bei Ihrer Ankunft an Ihrer Gasthochschule angeboten?

- Begrüßungs-/Informationsveranstaltung
 Einführungsprogramm
 Mentorenbetreuung
 andere: Mitgliedschaften bei den Societies

Hatten Sie während Ihres Aufenthalts irgendwelche Probleme an der Gastuniversität?

- ja nein

wenn ja, weiter mit nächster Frage, sonst weiter mit Themenblock
„Unterbringung und Infrastruktur“

Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Aufenthaltes adäquate Unterstützung von Ihrem/r Institutskoordinator/in im Falle von Problemen an der Gastuniversität?
 (Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

- 1 2 3 4 5

Unterbringung und Infrastruktur

Wie war die Unterbringung an der Gasthochschule organisiert?

- vermittelt durch die Universität
 private Suche
 andere:

Wie war der Zugang zu den Bibliotheken und Studienmaterialien organisiert?
 (Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

- 1 2 3 4 5

Wie war der Zugang zu Computern und Internet organisiert?
 (Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

- 1 2 3 4 5



Akademische Anerkennung

Haben Sie vor Beginn Ihres Studienaufenthalts im Ausland das „Learning Agreement“ mit Ihrer/Ihrem ERASMUS-Koordinator/in bzw. mit Ihrem Prüfungsamt abgestimmt?

X ja nein

Haben/werden Sie Prüfungen an Ihrer Gastuniversität abgelegt/ablegen?

X ja nein

Wurde/wird ECTS angewandt und werden die Leistungen an Ihrer/Ihrem Fakultät/Institut anerkannt?

X voll teilweise gar nicht

Sprachliche Vorbereitung

Was war die Unterrichtssprache an Ihrer Gastuniversität?

Englisch

Haben Sie vorbereitende Sprachkurse vor und/oder während Ihres Aufenthalts besucht?

ja X nein

Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache Ihres Gastlandes einschätzen?

Vor dem ERASMUS-Aufenthalt

- keine Kenntnisse
- geringe Kenntnisse
- gute Kenntnisse
- X sehr gute Kenntnisse

Nach dem ERASMUS-Aufenthalt

- keine Kenntnisse
- geringe Kenntnisse
- gute Kenntnisse
- X sehr gute Kenntnisse

Kosten

Mussten Sie an der Gastuniversität Einschreib- bzw. Verwaltungsgebühren zahlen?

ja, wie viel:



X nein

Ihre persönlichen Erfahrungen – Bewertung des ERASMUS-Aufenthalts

Wie beurteilen Sie das akademische Ergebnis Ihres ERASMUS-Aufenthalts?
(Skala 1-5, 1 = gering, 5 = hervorragend)

1 2 3 X 4 5

Traten während Ihres ERASMUS-Aufenthalts ernsthafte Probleme auf?

ja, welche:

X nein

Welche Aspekte Ihres ERASMUS Aufenthalts gefielen Ihnen besonders?

Eine neue Uni kennenzulernen und anders zu studieren, das Land und die vielen Freundschaften, die man im Ausland macht.

Können Sie sich im Ergebnis Ihrer Erfahrungen durch ERASMUS eher vorstellen nach Ende Ihres Studiums in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zu arbeiten?

X ja nein

Glauben Sie, dass der Aufenthalt Ihnen bei Ihrem beruflichen Weiterkommen helfen wird? (Skala 1-5, 1 = überhaupt nicht, 5 = hervorragend)

1 2 3 4 X 5

Bitte beurteilen Sie ganz allgemein Ihren ERASMUS-Aufenthalt!

(Skala 1-5, 1 = unbefriedigend, 5 = hervorragend)

1 2 3 4 X 5

Wie kann Ihrer Meinung nach das ERASMUS-Programm verbessert werden?

Evtl. schnellere Antworten auf Fragen von den Koordinatoren.